



Kirchenmusikalische Andacht am Michelsfest

Erstmals in der Geschichte des MGV Eintracht-Gertelbach fand in diesem Jahr die kirchenmusikalische Andacht am vergangenen Sonntag zusammen mit dem Männer-Chor Altschweier statt. Basis hierfür war und ist ein zukunftsorientiertes langfristig angelegtes gemeinsames Singen. Junglehrer, Organist und Chorleiter Wolfgang Ammann führte im Jahr 1959 erstmalig diese zwischenzeitlich zur Tradition gewordene kirchenmusikalische Andacht am Michelsfest ein.

Der etwa 50 Mann starke Gesamtchor unter der Leitung von Ehrenchorleiter Werner Falk setzte mit den Sängern begeistert in der St.-Michaelsbasilika die sonoren Männerstimmen in klangvolle Musik um. In einem vom ihm ausgewählten Programm sakraler Musik ertönte nach dem Orgelprälium und den Begrüßungsworten von Pfarrer Marcolini das Lied „Lob den Herrn der Welt“ (v. W. Trapp), gefolgt von „Du großer Gott“ (Satz Jost Marty), „Frieden“ (v. G. H. Fischer) sowie „Laudate Dominum“ (Satz P. Brettner), wobei die Sopranistin Marion Simeth den Solopart intonierte. Anschließend folgte der Chor „Panis Angelicus“ (Bearbeitung W. Falk), der Marienhymnus (nach dem griechischen Akathistos) sowie das allseits bekannte „Halleluja“ von Cohen, wiederum mit Solistin Marion Simeth.

Pfarrer Sebastian Marcolini erteilte daraufhin den zahlreich erschienenen Andachtsbesuchern den Segen.

Als Abschlusschor erklang inbrünstig das „Vater unser“ in einer Bearbeitung von Gotthilf Fischer.



Pfarrer Sebastian Marcolini dankte abschließend ganz herzlich im Namen der Pfarrgemeinde und den Andachtsbesuchern dem gesamten Chor und seinem Chorleiter für diese gelungene Premiere. Nach dem Orgelpostludium, gespielt von Werner Falk, erfüllte noch am Ende der 61. kirchenmusikalischen Andacht minutenlang anhaltender Beifall die herrlich geschmückte St.-Michaelskirche.

— — ABB — —

Bühlertal (red). Die Eintracht-Gertelbach und der Männerchor Altschweier haben am vergangenen Sonntag erstmals gemeinsam für den musikalischen Rahmen der 61. kirchenmusikalischen Andacht gesorgt. Wie der Veranstalter mitteilte, stand der Auftritt in der St. Michaelsbasilika im Zeichen der gemeinsamen künftigen Probearbeiten.

Der Gesamtchor mit rund 50 Stimmen präsentierte unter der Leitung von Ehrenchorleiter Werner Falk ein ausge-

Männerchöre feiern in Bühlertal Premiere

wähltes Programm sakraler Musik. Nach dem Orgelpräliminar und den Begrüßungsworten von Pfarrer Marcolini, ertönte „Lob den Herrn der Welt“, gefolgt von „Du großer Gott“ und „Frieden“. Das Stück „Laudate Dominum“ begleitete die Sopranistin Mario Simeth. Anschließend präsentierte der

Chor mit den Werken „Panis Angelicus“, dem Marienhymnus und das „Halleluja von Cohen“, ebenfalls mit der Solistin Simeth. Den Abschluss der Messe bildete eine Bearbeitung des Vater Unser. Pfarrer Marcolini dankte abschließend im Namen der Pfarrgemeinde für die gelungene Premiere.

Die kirchenmusikalische Andacht wurde im Jahre 1959 von Junglehrer, Organist und Chorleiter Wolfgang Ammann eingeführt.